



Text-Bild-Band

Eisenbahnen auf Usedom

Bernd Kuhlmann

In diesem bisher umfangreichsten Band über den Eisenbahnbetrieb auf Usedom widmet sich ein Kapitel auch dem Raketenversuchszentrum in Peenemünde. Zahlreiche Bilder aus allen Zeitepochen ermöglichen dem Leser in die Geschichte der Ostseeinsel und des Schienenverkehrs einzutauchen.

28,5 x 22,5 cm, 192 Seiten, 185 s/w und 154 Farbfotos, 87 Zeichnungen und Pläne

Preis: 29,80 €

ISBN 978-3-937496-75-7



Nachdem bereits im Jahr 2005 bei Alba Publikation ein kleines Buch (schwarz/weiß und Softcover) zum Thema Eisenbahnen auf Usedom von Bernd Kuhlmann erschienen ist, liegt jetzt eine ausführliche Publikation über dieses Streckennetz vor. Für Fahrzeugstatistiker wurde umfangreiches Material in Tabellenform aufgearbeitet, außerdem gibt es zahlreiche Pläne und Zeichnungen. Weiterhin konnte wertvolles historisches Bildmaterial aus verschiedenen Archiven geborgen und in das Buch eingearbeitet werden. Ebenso flossen neue Erkenntnisse in das jetzt aktuell vorliegende Buch ein. Herausgegeben von der Bildverlag Böttger GbR ist es zum Preis von 29,80 Euro im Handel erhältlich.

Das Netz der heutigen „Usedomer Bäderbahn“ (UBB) ist auf 73,3 km gewachsen: Im Mai 2000 konnte über die neue Wolgaster Klappbrücke die Schienenanbindung auf das Festland in Betrieb genommen werden, und die UBB dehnte ihre Fahrten bis nach Züssow aus. Am 20. September 2008 ist die nach Polen, nach Swinoujście Centrum verlängerte Strecke eröffnet worden, ohne dass dort ein Anschluss an das polnische Eisenbahnnetz besteht.

Ein Schienenanschluss der Insel Usedom bestand für knapp 70 Jahre bis 1945 mit einer über 40 km langen, heute fast vergessenen Strecke, die zur „Badewanne der Berliner“ führte. An diese 1876 in Betrieb genommene Strecke Ducherow - Swinemünde erinnert das Buch. Ein ausführliches Kapitel ist dem Raketenversuchszentrum Peenemünde mit seiner Werkbahn und ihren Fahrzeugen gewidmet. Neue Erkenntnisse seit der letzten Auflage gestalten ein realistisches Bild der einstigen Werkbahn. Von dem einst über 100 km langen Gleisnetz ist heute nach Demontagen nur ein Dutzend km übrig geblieben. Nach Kriegsende entstand mit der neuen polnischen Westgrenze eine völlig andere Situation. Im nunmehr polnischen Swinoujście arbeiteten bis Mai 1946 deutsche Eisenbahner.

Von Dezember 1945 bis November 1990 trajektierte das 1890 gebaute Eisenbahn-Fäherschiff „Stralsund“ in Wolgast Güterwagen und Lokomotiven. Das heutige Museumsschiff liegt am Kai in Wolgast vor Anker und kündigt von seiner wechsellvollen Vergangenheit.

Empfehlenswert für Historiker und Eisenbahnfreunde

Inhaltsverzeichnis

Impressum	2
Vorwort / Zum Geleit	3
Inhaltsverzeichnis	4
1. Aus der Geschichte Vorpommerns	6
Zwischen Greifswalder Bodden und Oderhaff	6
Als das Freibaden Mode wurde	8
Der Generalstab im Hintergrund	9
Bilder aus der jüngeren Geschichte	10
2. Die Strecke Ducherow - Heringsdorf	12
Der Streit um die Linienführung nach Swinemünde	12
Der Bau der Strecke und der Drehbrücke Karnin	17
Die Strecke wird komplett	20
3. Die Bäderbahn dehnt sich aus	32
Von Badegästen, Land und Leuten	32
Die Heringsdorfer Spitzkehre	33
4. Der frühere Zugverkehr zur Insel Usedom	40
Die Betriebsmittel	40
Die „Inselokomotive“	40
Schnell- und Eilzügen zur Insel	44
Fische, Kohle und Militär	55
Die Hubbrücke bei Karnin von 1932	57
Die technische Ausgestaltung	59
5. Die Werkbahn Zinnowitz - Peenemünde	62
Usedom wird zum Heerlager	62
Vorgeschichte des Raketenzentrums	62
Raketen und fliegende Bomben	63
Eine Werkbahn von 100 km Länge	64
Von der Kleinlokomotive bis zum S-Bahn-Zug	72
Raketenteile und Dienstverpflichtete	84
6. Das Jahr 1945 brachte die Wende	92
„Erst siegen, dann reisen“	92
Eine neue Grenze wird gezogen	96
Eine Strecke verschwindet von der Landkarte	100
Die Werkbahn gelangt zur Deutschen Reichsbahn	106
7. Der Zugverkehr zur Insel Usedom	113
Ferien nach dem Krieg auf Usedom	113
Das unvermeidbare Umsteigen	113
Einst Blockstellen – dann Dienstruhe	116
Aufschwung, Konzentration und Ende des Güterverkehrs	120
Vom Wandel der Zugförderung	125
Vom kleinsten Bahnbetriebswerk der DR	125
Die Eisenbahn schwamm über die Peene	133
Das älteste Eisenbahn-Fährschiff Deutschlands	135
Aufbaupläne – doch zu teuer	140
Viele Varianten – keine Lösung	144
8. Die „Usedomer Bäderbahn“ (UBB)	146
Sanierte Strecken – kürzere Fahrzeiten – modernisierte Fahrzeuge	146
Vom Sanierungsfall auf Erfolgskurs	155
Brückenschlag in Wolgast – Ersatz für Karnin?	155
Die Peene-Klappbrücke in Wolgast	158
Die UBB fährt nach Züssow und Stralsund	161
Die Verlängerung nach Świnoujście Centrum	166
Um 2020 wieder über Hubbrücke Karnin?	171
Usedom-Netz ausgeschrieben	174
Eine internationale S-Bahn entlang der Ostsee?	175
9. Świnoujście – Stadt auf zwei Inseln mit Verkehrsproblemen	177
Quellen	188
Danke!	191
Aus unserem Verlagssortiment	192